



mtv.info

Das Vereins-Magazin des Braunschweiger MTV

Ausgabe 4 | 2021



MTV-Mitglieder drehen Video zum Vereinsjubiläum



Hauptgeschäftsstelle
Sanitätshaus Müllenheim
Saarbrückener Str. 44
38116 Braunschweig

Filialen
Sanitätshaus Müllenheim
Steinweg 8 • Bäckerklint 6
38100 Braunschweig

Orthopädie-Schuhtechnik
Reinhardt & Müllenheim
Bäckerklint 6
38100 Braunschweig

Telefon: 0531/590 92-0

Telefax: 0531/590 92-99

muellenheim.de

Inhalt

- 03 Editorial
- 04 Hinweis – was gilt derzeit?
Ferienspaß
- 05 Videodreh
- 06 Trendsporterlebnis
- 07 50+
- 08 Bundesverdienstkreuz
- 09 Braunkohlwanderung
Fechten
- 10 Handball
- 11 Hockey
- 16 Leichtathletik
- 17 Taekwondo
- 18 Turnen

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger MTV von 1847 e.V.
Präsident: Otto Schlieckmann
Vizepräsident/in: Annemarie Ohl, Sven Pollmann,
Christiane Bartel, Reinhard Polke
v.i.S.d.P.: Christiane Bartel
Güldenstraße 11, 38100 Braunschweig
Telefon: 0531 4 92 18 | info@mtv-bs.de | www.mtv-bs.de
Redaktion: Dennis Opel
Reaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13. Januar 2022
Herstellung:
PER MEDIEN & MARKETING GmbH, Braunschweig
info@per-mm.de | www.per-mm.de
Erscheinungsweise: 3-monatlich
Bild Titelseite: Dennis Opel

Liebe MTVerinnen und MTVer,



unser MTV ist bisher gut durch die Pandemie gekommen und wird auch die Zukunft meistern, so wie unser Großverein auch in der Vergangenheit allen Anforderungen gerecht wurde. Die Grundlage sehe ich darin, dass die Vereinsführung und die Mitglieder stets vertrauensvoll und zukunftsorientiert als Einheit zusammengewirkt haben. Ob es sich dabei um die Verlegung vom Kennel auf die Rote Wiese, die geänderte Vereinsführungsstruktur oder den Sportneubau in der Güldenstraße handelte. Kritische Begleitung erfolgte, aber von Misstrauen keine Spur.

Dieses Vertrauen in die Zukunftsfähigkeit und die innovative Kraft unseres MTV hat Abteilungen und viele einzelne Mitglieder dazu gebracht, Projektideen zu entwickeln und an die Vereinsführung heranzutragen. So wurden neben der Errichtung des Neubaus auch die Sportanlagen Westpark und Rote Wiese mit großzügiger Unterstützung der Stadt Braunschweig in bester Weise ertüchtigt. Die Rote Wiese hat optisch und, was die Nutzerfreundlichkeit betrifft, einen Zustand erreicht, wie ich diesen seit 1980 noch nicht erlebt habe.

Warum vergleiche ich das mit 1980? Ganz einfach: weil ich in dem Jahr nach einigen Versetzungen bei der Bundeswehr in Braunschweig gelandet war und für mich eine Leichtathletikabteilung in Wohnungsnähe suchte. So kam ich dann zum Post SV und trat der Gruppe „Gerd Gehrman“ bei, die im Jahr 1973 gegründet worden war. Diese Gruppe existiert heute noch mit 20 Männern um und über 80 sowie mit zwei Frauen (jünger als die Männer). Diese Männer haben den Krieg, teilweise Flucht und Vertreibung und die harte Nachkriegszeit noch real erlebt. Sie alle haben aus dieser schweren Zeit mitgenommen, dass es wichtig ist, soziale Kontakte zu pflegen, sich in die Gruppe einzubringen und nachhaltig zu denken und zu handeln. Wobei der gemeinsame Sport die Aufhängung ist. Wir haben die Gruppe auch damit gefestigt, dass wir bei Feiern und vielen mehrtägigen Ausflügen natürlich unsere Partnerinnen einbezogen haben. Ein Austritt aus dem Verein während der Pandemie war nach diesen Lebenserfahrungen in unserer Gruppe auch kein Thema. Auch als der Post SV nach der Insolvenz im November 2001 die Rote Wiese verlassen musste und wir dem MTV für drei Jahre beigetreten sind, blieb die Gruppe beisammen. Auch die Rückkehr auf die Rote Wiese und der Eintritt in den Welfen SC unter Gründung einer neuen Leichtathletikabteilung erfolgte geschlossen. Das Entfernen von Unkraut von der Laufbahn und Sprunganlagen wurde als sportliche Übung aufgefasst und in Gemeinschaft erledigt.

Und auch der Übertritt der Leichtathletikabteilung im Jahr 2014 in den MTV, der 2012 auf die Rote Wiese umgezogen war, war für die Gruppe kein Problem. Es wurde sachlich konstatiert, dass im Welfen SC kein geeignetes ehrenamtliches Funktionspersonal mehr zur Verfügung stand. Mit dieser Erkenntnis sind dann auch mit uns die Abteilung Frisbee und ein Jahr später die Tennisabteilung übergetreten. Es war am Ende eine sehr gute Entscheidung, dass wir in den professionell geführten MTV eingetreten sind.

Warum stelle ich meine Kleingruppe und unseren Großverein in meinen Ausführungen nebeneinander? Meine Antwort: weil ich denke, dass hier und dort die gleichen Werte wie Kameradschaft, Gelassenheit, Mitgestaltung (Demokratie) gelten und uns angenehm von kommerziellen Sportstudios unterscheiden. Kurzum: die Vereinszugehörigkeit zum MTV soll ein positiver Bestandteil unseres Lebens sein.

Eine Anmerkung zum Schluss: wir nehmen gerne noch Mitglieder in die Kleingruppe auf. Einfach bei mir anrufen unter: 0531- 690495.

Euer Reinhard Polke

Wichtiger Hinweis in eigener Sache – was gilt derzeit?

2G, 3G, 2Gplus? Es fällt nicht so leicht, den Überblick zu behalten. Und dennoch bleibt festzuhalten, dass sich unsere Mitglieder Vorbildlich an die geltenden Regeln und Vorgaben halten. Im Folgenden möchten wir Dir gerne noch einmal mitteilen, was derzeit für das Sporttreiben im MTV gilt (Stand: 24.11.2021, Warnstufe 1). Klar ist aber auch, dass diese Infos am Erscheinungstermin der MTV-Info schon wieder überholt sein können – hierfür behalte bitte regelmäßig unsere Internetseite www.mtv-bs.de im Auge.

Beim Hallensport (bspw. Turnen, Fitness, Handball, etc.) gilt die **2G-Nachweispflicht** für alle Aktiven. Das heißt, der Nachweis einer vollständigen Impfung oder Genesung muss aktiv vorgezeigt werden. Darüber hinaus muss die Anwesenheit in den jeweiligen Kursen/Trainings dokumentiert werden um etwaige Infektionsketten nachvollziehen und melden zu können. Neu ist nun, dass auch beim Außensport (bspw. Fußball, Leichtathletik, etc.) die **3G-Nachweispflicht** gilt. Bei der Nutzung der Dusch- und Umkleieräume gilt auch hier die **2G-Nachweispflicht**.

Wenn Du Dir unsicher bist und/oder Fragen dazu hast, wende Dich gerne an unsere Geschäftsstelle!

Text: Dennis Opel

MTV-Ferienspaß 2021

Knapp 20 Kinder in den Herbstferien, Anmeldung für Weihnachtsferien möglich



Auch im Neubau durften sich die Kinder sportlich betätigen.

Auch in den Herbstferien fand vom dem 25. und 29. Oktober eine MTV-Ferienbetreuung für Jungen und Mädchen statt. Erstmals im MTV-Sportzentrum Guldstraße, um möglichst wetterunabhängig spielen, toben und turnen zu können. Fünf Tage dauerte der MTV-Ferienspaß und bot den Jungen und Mädchen zwischen sechs und zehn Jahren ein buntes und vielfältiges Angebot zum Ausprobieren und Spaß haben. Von mor-

gens bis abends waren die Kinder und Anleitung unserer Auszubildenden Marleen und Niklas in Bewegung, lernten einige der Sportangebote im MTV kennen und durften sich darüber hinaus in einem Workshop kreativ ausleben und Laternen basteln.

Den Kindern, aber auch den Übungsleitenden und unseren Organisatoren Marleen und Niklas hat es viel Spaß gemacht!

Umso besser, dass ab sofort auch eine Anmeldung für das nächste Camp in den Weihnachtsferien möglich ist:

5. bis 7. Januar 2022

Aufgrund der weiter unklaren Corona-Situation sind die Teilnehmerzahlen vorerst auf maximal 20 Kinder limitiert. Nachdem die Plätze erfahrungsgemäß schnell belegt sind, empfehlen wir, nicht zu lange zu warten. Der MTV-Ferienspaß in den Weihnachtsferien wird erneut im MTV-Sportzentrum stattfinden.

Text: Dennis Opel

Fotos: Niklas Mühlenbruch



Die Teilnehmenden hatten sichtbar Freude in der Ferienbetreuung.



Beim Basteln wurden viele tolle Löwen-Laternen kreiert.

Hollywood-Feeling im MTV

Dreharbeiten für das Jubiläums-Video nahezu abgeschlossen

Zwei Tage erleuchtete helles Scheinwerferlicht die Räumlichkeiten des MTV-Sportzentrums. Mit dabei: (Klein-)Kinder, Jugendliche, Eltern und Senioren aus diversen Abteilungen unseres Vereins. Unter Anleitung der Agentur Ausdruckslos präsentierten unter anderem die Cheeleader der Wildcats und die Athletinnen der Rhythmischen Sportgymnastik ihre Übungen und Formationen.

Aber auch unsere Seniorensportlerinnen und Eltern-Kind-Turnenden, sowie weitere Abteilungen und Sporttreibende hatten viel Freude vor

den Kameras. Erscheinen soll das Video dann zum 175. Geburtstag des MTV Braunschweig am 1. April 2022.

Für das Jubiläumsjahr, das den Verein im kommenden Jahr begleiten wird, laufen die Planungen auf Hochtouren. Während des Jubiläumsjahres sollen diverse Aktionen und Veranstaltungen stattfinden und dem Anlass entsprechend für jede Menge Aktivität und Unterhaltung sorgen.

Text und Fotos: Dennis Opel



Unseren Wildcats hat es scheinbar gut gefallen.



Unsere Turner machen eine gute Figur.



Unsere Wildcats können aber auch seriös.



Blick hinter die Kulissen beim Videodreh.



Für den Dreh der Fitness-Abteilung mussten die Darstellenden ordentlich schwitzen.

Beratung · Planung · Ausführung
Zentralheizungen
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Öl- und Gasfeuerungen
Sanitärinstallationen

Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Dessastraße 1A
38124 Braunschweig
Tel.: 26446-0
Fax: 2644644
eMail: info@geiler-gmbh.de
www.geiler-gmbh.de

Teilnahme am Trendporterlebnis

Viele Zuschauer bei den Auftritten des MTV



Die Shows der RSG sind immer wieder echte Highlights.



Die Athletinnen der Rhythmischen Sportgymnastik nach ihrem Auftritt.



Endlich war es mal wieder soweit. Unsere Gruppe der Meisterklasse durfte sich am vergangenen Samstag, den 25.09.2021 auf der großen Showbühne des Trendporterlebnisses in Braunschweig auf dem Kohlmarkt zeigen. Lange haben wir darauf gewartet und es war tatsächlich auch für unsere erfahrensten Gymnastinnen ein ganz besonderes Gefühl mal wieder eine Bühne betreten zu dürfen.

Die anfängliche Aufregung verging jedoch bereits im ersten Moment, als die Musik des Filmklassikers James Bond „Golden Eye“, passend zum Kinostart angespielt wurde. Zu den eleganten und spannenden Klängen bewegten sich die fünf Gymnastinnen und umgarneten Bond unter Verwendung der Handgeräte Ball, Reifen und Bänder. Auch eher untypische Hilfsmittel, wie Stühle und ein Tuch wurden in die Übung von der Trainerin und Choreografin der Gruppe, Nina Anastasova, mit einbezogen. So endete die anfangs ruhige Choreografie in einer rasanten Darstellung mit fliegenden Bändern und Reifen.

Ein tolles Gefühl für die jungen Frauen, nachdem sie den begeisterten Applaus des Publikums genießen durften. Der erste große Auftritt nach der langen Corona-Pause war somit mehr als gelungen und wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Chance, die wohl eleganteste Sportart repräsentieren zu dürfen.

Hula-Hoop auf der Bühne

Neben den Athletinnen der Rhythmischen Sportgymnastik waren auch die Abteilungen Aikido und Capoeira auf der Bühne präsent und zeigten sich bei fantastischen, sommerlichen Temperaturen den vielen Zuschauenden auf dem Kohlmarkt. Beim Hula-Hoop-Kurs von Dani trauten sich sogar einige Interessierte aus dem Publikum auf die Bühne, um aktiv dabei zu sein. Das hat wirklich Spaß gemacht und darf in 2022 gerne wiederholt werden.

Text: E. Bamesberger, Dennis Opel
Fotos: Ingo Hoffmann, Dennis Opel

Aus dem Publikum trauten sich einige auf die Bühne, um den Hula-Hoop-Kurs von Dani vor Ort mitzuerleben.

Treffen der Mitglieder, die seit mehr als 50 Jahren unserem MTV angehören

Nachdem 2020 das Treffen coronabedingt leider ausfallen musste, trafen sich in diesem Jahr 33 Mitglieder, die seit mindestens 50 Jahren im MTV sind, im Café Haertle, um bei Kaffee und Torte Erinnerungen aufzufrischen. So viele waren wir schon lange nicht mehr! Die an Mitgliedsjahren ältesten sind Horst Kern mit 81 Mitgliedsjahren und Ruth Becker mit 78 Mitgliedsjahren.

In diesem Jahr neu **50 Jahre im Verein** sind Renate Hauner, Klaus Hentschel, Andreas Mönch, Dieter Pawel, Michaela Ulich und Barbara Winter.

25 Jahre im Verein sind Ralf Albers, Gerhard Brandt, Klaus-Dieter Günther, Detlef Hermann, Frank Moormann, Mathias Oppermann, Elke Pape, Hans-Joachim Raupach, Liisa Rihko-Struckmann, Margret Schulz, Max Tampier, Horst und Rosemarie Timpe, Eckhard Weiß, Renate Wolter und Bernhard Wucherpfennig.

Text: Annemarie Ohl
Foto: Regina Wehrsen



Die Mitglieder tauschten sich in geselliger Runde aus.

prime
ALUMINIUM

SIMIC
BAUELEMENTE GmbH
Auf dem Anger 9b
38110 Braunschweig-Bienrode
www.sonnenschutz-simic.de
05307-7700

Besuchen Sie Uns!
Ausstellung oder Website
Oliver und Rade Simic

Otto Schlieckmann mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

Braunschweigs Oberbürgermeister nahm die Ehrung vor

Am Mittwochabend, dem 13. Oktober, verlieh Braunschweigs amtierender Oberbürgermeister Ulrich Markurth unserem Präsidenten Otto Schlieckmann im Namen des Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Im Altstadtrathaus würdigte Ulrich Markurth das umfassende Engagement Schlieckmanns in einem feierlichen, der Pandemie entsprechenden Rahmen, mit einer detaillierten und herzlichen Rede.



Der ehemalige Oberbürgermeister Braunschweigs Ulrich Markurth bei der Ehrung mit Otto Schlieckmann.

Die Leistungen Schlieckmanns gehen weit über das ehrenamtliche Amt des Präsidenten im MTV Braunschweig, das er bereits seit 1979 prägend bekleidet, hinaus. So ist der langjährige Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer seit 2012 Vorsitzender des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde „Die Brücke“ in der evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig, seit 2014 Mitglied der 12. Landessynode der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig und Mitglied der Kirchenregierung der evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig, sowie seit 2016 Präsident des Stadtverbundes Braunschweig.

„Bei all diesen Aktivitäten und all dieser Hingabe zum Ehrenamt ist es nur folgerichtig, dass Sie jetzt auf Vorschlag des niedersächsischen Ministerpräsidenten vom Bundespräsidenten mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet werden. Dazu noch einmal meinen herzlichen Glückwunsch“, führt Braunschweigs Oberbürgermeister Ulrich Markurth bei der Ehrung aus.

„Die Auszeichnung ist eine ganz besondere Ehre und freut mich ungemein. Ich bedanke mich insbesondere bei meiner Familie, ohne deren Unterstützung diese Engagements nicht möglich gewesen wären. Ein weiterer Dank gilt natürlich auch allen Unterstützenden und Weggefährten über all die Jahre“, so der Präsident des MTV.

Eine detaillierte Zusammenfassung der ehrenamtlichen Leistungen von Otto Schlieckmann finden Sie im Folgenden:

- Mitglied im MTV seit 1966, beachtliche Erfolge in der Leichtathletik mit der 4x100m und 4x400m-Staffel.
- 1974: Übernahme des Vorsitzes des Leichtathletik-Kreisverbandes Braunschweig im Alter von 28 Jahren bis 1982.
- 1976: Wahl zum stellv. Vorsitzenden des Braunschweiger MTV.
- 1977: Gründung der Leichtathletik Gemeinschaft (LG Braunschweig) auf Initiative Schlieckmanns.
- 1979: Wahl zum Vorsitzenden (heute Präsident) des Braunschweiger MTV. Dieses Amt bekleidet er bis heute. Damit ist er der insgesamt am längsten amtierende Vorsitzende des Vereins. In seiner Amtszeit verdoppelte sich die Mitgliederzahl von ca. 3.000 auf 6.000.
- 1987: Einführung des Braunschweiger Nachtlaufs. Dieser ist mit ca. 13.000 Teilnehmenden die größte Laufveranstaltung der Region.
- 1988: Eröffnung des ersten vereinseigenen Fitness-Studios in Niedersachsen mit dem Braunschweiger MTV.
- 1988: Verleihung der Sportmedaille der Stadt Braunschweig.
- 2000: Organisationsvorstand der 100. Deutschen Leichtathletik Meisterschaften – ebenso in den Jahren 2004 und 2010.
- 2012: Wahl in den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde „Die Brücke“ in der evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig und zu dessen Vorsitzenden.
- 2014: einziger ehrenamtlicher Funktionär im Organisationskomitee der Leichtathletik Team-Europameisterschaften in Braunschweig.
- 2014: Mitglied der 12. Landessynode der evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig und Mitglied der Kirchenregierung der evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig.
- 2016: Wahl zum Präsidenten des Stadtverbundes Braunschweig e.V.

Text: Dennis Opel
Foto: Christiane Bartel

132. Braunkohlwanderung am 6. Februar 2022

Aufgrund widriger Umstände (Corona-Pandemie, Schneesturm) haben sich in diesem Jahr nur wenige Naturburschen auf die 131. Wanderung begeben ...

Nun starten wir neu zu unserer Braunkohlwanderung, und zwar der 132., am 6. Februar 2022. Wie üblich beginnen wir wieder um 8:00 Uhr an der Matthäuskirche im Prinzenpark bzw. um 8:30 Uhr am Kreuzteich in Riddagshausen. Die Wanderroute über Veltheim/Ohe (Frühstück), Reitlingstal (Kaffee) nach Bornum (Braunkohllessen am Abend) ist unverändert. Die Rückfahrt von dort nach Braunschweig erfolgt per Bus. Die Teilnehmergebühr beträgt 35,- €. Die Karten können ab Anfang Dezember wieder in der Geschäftsstelle in der Guldstraße erworben werden.

Ganz wichtiger Hinweis zur Corona-Situation:

Bei dem Erwerb der Karte sind Name, Anschrift, Telefonnummer und welche Art der 3G-Regel (bzw. 2G bei verschärfter Pandemie) erfüllt ist zu hinterlegen. Entsprechender Nachweis ist bei der Wanderung zwingend mitzubringen, da auch mit

bezahlter Karte sonst kein Einlass in die Gaststätten möglich ist.

Sollte aus Gründen der Pandemie am 6. Februar nur eine reduzierte Anzahl von Plätzen in den Gaststätten zur Verfügung stehen, entscheidet die Reihenfolge der Meldung über die Teilnahme. Schon bezahlte Karten werden in diesem Falle zurückerstattet. Gleiches gilt für den Fall, dass die Wanderung ganz abgesagt werden müsste.

Insgesamt sind zum Zeitpunkt der Wanderung die aktuellen Corona-Auflagen zu beachten. Zu ersehen aus der Tagespresse bzw. der MTV Homepage.

Trotz dieser Einschränkungen hoffe ich, dass wieder eine große Zahl von Wanderern sich am 6. Februar 2022 mit uns auf den Weg machen und einen fröhlichen Tag auf Schusters Rappen erleben.

Text: Reinhard Jahn
Foto: Magnus Struckmann

Teilnehmende einer vergangenen Braunkohlwanderung des MTV.

132. BRAUNKOHLWANDERUNG
Sonntag, 6. Februar 2022
25 Kilometer Strecke: Braunschweig · Veltheim · Reitlingstal · Bornum
Tickets: pro Person 35 Euro
inklusive Frühstück, Braunkohllessen und Rückfahrt im Bus
Start: 8:00 Uhr an der Matthäuskirche (Stadtpark)
oder 8:30 Uhr am Kreuzteich (Teestube)
Es gelten die aktuellen Corona-Auflagen.
Nachweise über die Erfüllung der 3G-Regeln sind mitzubringen.
Weitere Informationen erhältst Du unter www.mtv-bs.de oder telefonisch (0531 492 18).



Zwei Medaillen für MTV-Fechter

Nach über 1 1/2 Jahren Turnier-Abstinenz konnten die Fechter des MTV endlich wieder auf die Planche. Die Fechtabteilung richtete die niedersächsischen Landesmeisterschaften der Erwachsenen aus und freute sich über zwei Medaillen. Bei den Frauen startete Lucy Kölsch und holte Silber. Sie kam nach zwei Setzrunden mit sechs Siegen als Zweite in die Direktausscheidung. Im Halbfinale gelang ein knapper 15:13-Sieg gegen die Hildesheimerin Juliane Oppenländer. Im Finale war dann die Wilhelmshavenerin Caroline von Finckenstein die Bessere und siegte 15:10.

Bei den Herren startete ein Braunschweiger Trio. Die Routiniers Christian Zöll und Robert Müller und der 15-jährige Campino Meier-Eckhoff. Müller und Zöll kamen mit jeweils fünf Siegen als Vierter bzw. Fünfter ins KO, der Youngster mit drei Siegen als Dreizehnter. Im Achtelfinale verletzte sich Robert Müller am Oberschenkel und musste aufgeben. Überraschend besiegte Campino Meier-Eckhoff seinen Vereinskameraden Christian Zöll mit 15:13. Auch im anschließenden Viertelfinale gegen Berthold Schaum siegte Campino mit 15:11 und wurde erst im Halbfinale vom Winsener Jost Maison mit 15:7 gestoppt. Die Bronzemedaille war eine Überraschung

aber hoch verdient. Leider konnte das MTV-Herrenteam wegen Müllers Verletzung nicht antreten.

Text und Foto: Christian Zöll

Lucy Kölsch beim Finale im Damenflorett.



Vorhang auf für das Handball-Spektakel 2021 in der VW-Halle

Das Derby findet erneut vor großer Kulisse statt.

Zum dritten Mal findet ein echtes Handball-Spektakel in dieser Region statt. Am Donnerstag, den 16.12.2021 geht es für den Drittligisten MTV Braunschweig in der Volkswagen-Halle gegen die Mannschaft vom HSV Hannover. Anwurf des Derbys ist um 19:30 Uhr.

Es ist ein sportlicher Leckerbissen und das Handball-Event der Region! Nach den Jahren 2018 und 2019 spielen die Schützlinge von Volker Mudrow also zum dritten Mal vor großer Kulisse. Beim ersten Mal verfolgten 3600 Zuschauer das Event, beim zweiten Mal gar gut 5000. Wer eine oder gar beide dieser Partien als Zuschauer verfolgt hat, der weiß um die mitreißende Stimmung – es war Gänsehaut-Feeling pur!

Nun also zum dritten Mal, wieder ist es ein Derby, zum zweiten Mal – wie schon 2018 – geht es

gegen den HSV Hannover. Ein großer Dank geht dabei an Volkswagen Financial Services, die das Derby in der Volkswagenhalle, als Sponsor of the Match, erst ermöglichen.

Die Eintrittskarten für dieses spannende und lang ersehnte Spiel gibt es nur im [Ticketshop von undercover!](http://Ticketshop.vonundercover.de)

CODE RED – Alle Zuschauer kommen in Rot zum Spiel!

Die wichtigsten Regeln für den Besuch des Spiels (Stand: 16.11.2021):

- Für alle Gäste gilt nach aktueller Verordnung die **2G-Regel!** Aktuell im Ticketshop verfügbare Karten sind ausschließlich 2G-Karten.
- **Achtung:** Sofern wir vom Gesundheitsamt die Genehmigung erhalten, wird es einen separaten 3G-Bereich geben, welcher als solcher ausgewiesen und als eigenständiger Sektor abgetrennt wird. Vorgesehen sind dafür die Blöcke 113-115 & 217-220; wir möchten den größtmöglichen Schutz gewährleisten und dennoch versuchen, niemanden von der Veranstaltung auszuschließen.
- Aufgrund der Vorgaben des Gesundheitsamtes ist ausschließlich der Verkauf von personalisierten Tickets möglich. Es genügen dabei jedoch Namen/Kontaktdaten des Käufers bzw. der Käuferin. Diese Person ist bei Weitergabe von Tickets dafür verantwortlich, die Kontaktdaten der die Tickets übernehmenden Person/en bei einer evtl. notwendigen Kontaktnachverfolgung zur Verfügung stellen zu können.

Was heißt „2G“?

Der Ausdruck „2G“ steht für (gegen das Coronavirus) **geimpft** oder (nach einer Infektion mit dem Coronavirus) **genesen**. Um Zutritt in die VW Halle zu erhalten, muss die jeweilige Person mindestens eines der „2Gs“ erfüllen.

Davon ausgenommen sind Kinder bis zu einem Alter von sechs Jahren sowie schulpflichtige Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren, sofern diese in der Schule einer regelmäßigen Testpflicht unterliegen. Jugendliche ab einem Alter von 15 Jahren müssen ihren Schulbesuch mit einem Schülerschein nachweisen können.

Personen, die ein ärztliches Attest vorlegen, dass sie sich aufgrund medizinischer Kontraindikation oder der Teilnahme an einer klinischen Studie nicht impfen lassen dürfen, können Zutritt erhalten, müssen dafür allerdings den Nachweis eines negativen PoC-Antigen-Tests nach § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 der Niedersächsischen Corona-Verordnung führen.

Text: Iris Antelmann

MTV-Handballjugend auf Turnierreise in Polen

Anlässlich der 8. Auflage des Jarek-Thaczyk-Gedenkturniers vom 22.- 24. Oktober 2021 wurde unsere A-, B-, und C-Jugend vom Verein Vive Kielce nach Polen eingeladen. Bereits am 21. Oktober um 5 Uhr morgens setzte sich der „Körner Partybus“ (www.koerner-partybus.de) mit knapp 30 Spielern, unserem Busfahrer Andreas Rickmann und den Betreuern Volker Mudrow, Udo Falkenroth und Joschi Malcher-Martinson Richtung Polen in Bewegung. Nach einer dreizehnstündigen Busfahrt erreichte der müde, aber glückliche Handball-Tross das Mannschaftshotel in Kielce.

Die 1. Herrenmannschaft von Vive Kielce spielt in der höchsten polnischen Liga („Superliga“). Auch international ist die mit Nationalspielern gespickte Mannschaft äußerst erfolgreich. Im Jahr 2016 konnte sogar die Champions-League gewonnen werden. Daher haben sich unsere Spieler auf einen entsprechend starken Nachwuchs der Profihandballer eingestellt.

„Für unsere Spieler war es eine großartige Erfahrung, gegen den polnischen Top-Nachwuchs von Kielce anzutreten. Unsere A-Jugend hat sogar gegen eine Auswahl vom Kielcer Sportinternat gespielt“, so Udo Falkenroth, Jugendkoordinator beim MTV. Insgesamt haben sich alle Teams mehr als achtbar geschlagen. Die C-Jugend konnte drei Siege bei einer Niederlage erringen und belegte in ihrer Altersklasse somit den 1. Platz.



Bei der B-Jugend standen am Ende zwei Siege und zwei Niederlagen zu Buche und somit in der Abschlusstabelle der 3. Platz. Die A-Junioren erreichten immerhin ein Unentschieden.

Ein Highlight stellte sicherlich die Siegerehrung am letzten Turniertag dar. Sie wurde nämlich von einigen Profispielern von Vive Kielce vorgenommen. Unter anderem von Alex Dujshbaev und seinem Bruder Daniel sowie von Igor Karacic. Die Dujshbaev-Brüder spielen für die spanische sowie Karacic für die kroatische Nationalmannschaft. Neben den bestplatzierten Teams wurden auch die besten Spieler des Turniers ausgezeichnet.

Wir freuen uns schon auf den Gegenbesuch unserer polnischen Gastgeber. Unser Ziel ist es, eine langfristige Freundschaft zwischen den Vereinen mit regelmäßigen Spielbesuchen zu etablieren. Einziger Wermutstropfen der Turnierreise ist die schwere Verletzung von Till Falkenroth. Am zweiten Turniertag verdrehte er sich das Knie so unglücklich, dass er noch in Polen im Krankenhaus untersucht und behandelt werden musste. Wir wünschen ihm an dieser Stelle alles Gute und eine baldige Genesung!

Die Reisegruppe der Handballer beim Turnier im polnischen Kielce.

Text: Iris Antelmann
Foto: Udo Falkenroth

VOLKSWAGEN HALLE BRAUNSCHWEIG 19:30 UHR
16. DEZEMBER 2021

MTV BRAUNSCHWEIG VON 1981

MTV BRAUNSCHWEIG vs HSV HANNOVER

SPONSOR OF THE MATCH VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES

TICKETS.UNDERCOVER.DE **CODE RED**

RUHM + SCHUMANN

Elektrotechnik GmbH

Hopfgarten 20, 38102 Braunschweig
Tel.: 0531/8 74 47 74 + 7 16 87
Fax: 05 31/8 74 47 53 + 7 18 70
eMail: info@ruhm-schumann.de

Kompetenz in Strom

- Elektro-Installationen, Beleuchtung
- Kommunikationstechnik
- Modernisierung
- Sprechanlagen
- EDV-Netzwerkverkabelung
- Nachtspeicheranlagen
- E-Check Privat/Gewerbe
- Reparaturen/Kundendienst, Beratung

JUNGA

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Nordstraße 7 · 38106 Braunschweig
Tel.: (05 31) 33 59 29 · Fax (05 31) 34 78 41

- Sanitär
- Heizung
- Lüftung
- Klempnerei
- Solartechnik

Die 1. Damen des MTV Braunschweigs gehen als Tabellenführer der Oberliga Niedersachsen/Bremen in die Hallenpause



Das Team der Oberliga-Damen präsentiert sich.

Mit einem seit dem letzten Oberliga-Spiel vor zwei Jahren grundveränderten Kader, u.a. durch 7 Neuzugänge aus der eigenen Jugend, gingen die 1. Damen hungrig in die neue Feldsaison 2021/2022.

Einem 2:0 Sieg im Lokald Derby beim Braunschweiger THC zum Saisonstart ließen die Damen einen 7:0 Erfolg gegen den DTV Hannover

MTV Braunschweig – 3. Damen Kleinfeld – Saison 2021/2022

Am 19. September 2021 ging in der 101-jährigen Geschichte der Hockeyabteilung des MTV Braunschweig das erste Mal eine 3. Damen auf Punktejagd. Aktuell verfügt kein anderer Verein in Niedersachsen über eine 3. Damenmannschaft im Feldhockey, worauf der MTV ein wenig stolz ist!

Unser neu formierte 3. Damen um Trainer Hartmut Kupisch fuhr am 1. Spieltag nach Göttingen und konnte gleich einen Punkt mit nach Braunschweig entführen:

Beide Spiele waren heiß umkämpft und unsere 3. Damen ließen nur 1 Gegentor zu, leider konnte selbst kein Tor erzielt werden, sodass in Goslar „nur“ der historisch erste Punkt einer 3. Damenmannschaft eingefahren werden konnte.

- 1. Spiel gegen den Goslarer HC 09 → 0:0
- 2. Spiel gegen die SG Mellendorf/Engensen → 0:1 verloren

auf heimischer Anlage folgen. Der einzige kleine Rückschlag in der bisherigen Saison blieb ein 2:2 Unentschieden beim Tabellenschlusslicht Hannover 78 II, bei dem die Damen der schlechten Chancenverwertung Tribut zollen mussten. Das bisher letzte Saisonspiel wurde dann erneut souverän mit 7:0 gegen den HC Horn Bremen gewonnen.

Somit führt der MTV Braunschweig die Oberliga mit 10 Punkten und somit 3 Punkten Vorsprung vor dem Braunschweiger THC an. Zudem ist das Torverhältnis um 11 Tore besser als das des Verfolgers.

Nach der Hallensaison wird die Hinrunde durch die Spiele gegen die zweiten Mannschaften vom Bremer HC und Eintracht Braunschweig abgerundet. Dabei ist das Ziel die Tabellenführung bis zum Schluss zu verteidigen und sich somit für das Qualifikationsspiel zur Regionalliga Nord gegen den Hamburger Vertreter zu qualifizieren.

In der nun gestarteten Hallensaison haben sich die 1. Damen ebenso das Ziel gesetzt als eins der drei führenden Teams in die Regionalliga aufzusteigen. Der Saisonstart gegen den Liga-Favoriten und Regionalliga-Absteiger HC Göttingen glückte durch ein 3:3 Unentschieden bereits.

Text und Foto: Sebastian Thiele

Am 3. Oktober in Goslar sollte es dann am 2. Spieltag auch mit dem ersten Torerfolg klappen.

Im ersten Spiel mussten sich die 3. Damen leider mit 0:3 gegen den HTC Hannover geschlagen geben. Im zweiten Spiel des Tages gegen den HC Göttingen konnte der MTV mit einer starken Abwehr überzeugen und das 0:0 bis in die zweite Halbzeit hinein halten. Dann machten die Göttinger Damen aber immer mehr Druck und das MTV-Team konnte die beiden 2 Tore zum 0:2 Endstand nicht verhindern.

Im April geht es dann mit der Rückrunde weiter und das Ziel heißt weiterhin: „Wir schießen das erste Tor!“

In der Zeit von November bis März geht es dann für die Hockeyteams in die Halle, dort hat der MTV sogar 4 Damentteams zum Punktspielbetrieb gemeldet, auch das kann kein anderer niedersächsische Hockeyverein aufweisen. In der Halle spielen also die meisten Spielerinnen

der 3. Damen Kleinfeld in der 4. Damen Halle in der 3. Verbandsliga. Zu Redaktionsschluss stand weder fest, welche Teams in der 3. Verbandsliga auf Punktejagd gehen, noch war der Spielplan bekannt, wir berichten dann auf unserer Homepage unter www.mtvhockey.de!

Die 3. Damen Kleinfeld / 4. Damen Halle existiert als Bindeglied zwischen die bisherigen Damentteams im Punktspielbetrieb und unserer Elternhockeygruppe. Wer also Lust hat reinzuschneppern, kann sich unter probetraining@mtvbshockey.de gerne erkundigen!

Text und Foto: Michael Thiele

Die 3. Damen-Mannschaft



Aufstieg in die Regionalliga als Ziel

Die 1. Damen wurden in der Saison 2019/2020 als Aufsteiger Vizemeister und dann fiel leider die Hallensaison 2020/21 komplett aus. Für die Hallensaison 2021/22 ist der Aufstieg in die Regionalliga, hierzu bitte auch die Info unten lesen, das klare Ziel!

Der HC Göttingen, Regionalligaabsteiger der Saison 2019/2020, reiste mit einer sehr erfahrenen Mannschaft, aus der etliche Spielerinnen bereits Bundesligaerfahrungen sammeln konnten, nach Braunschweig an. Aus Sicht des MTV startet der HC Göttingen als Favorit in die Saison 2021/22 der Oberliga Damen Niedersachsen/Bremen, aber trotzdem rechnete sich die MTV-Damen Außenseiterchancen in diesem Spiel ein!

Der MTV setzte den HC Göttingen von Beginn an unter Druck und konnte bereits in der 5. Minute durch eine Eckenkombination von Carina Thiele, Lynn Seibold und Anna Köneke mit 1:0 in Führung gehen. In der Folgezeit machte der HC Göttingen immer mehr Druck und so gelang nach 11 Minuten durch einen 7m der Ausgleich zum 1:1!

Im zweiten Viertel hatte der MTV weitere gute Chancen, die jedoch nicht verwertet werden konnten und in der 23. Minuten konnte sich der HC Göttingen mit einem Konter eine Kurze Ecke erzwingen, die dann auch zum 1:2 Pausenstand verwandelt werden konnte.

Das 3. Viertel lief sehr ausgeglichen, aber mit Chancen auf beiden Seiten. Innerhalb von 60 Sekunden konnte Göttingen durch einen Konter 1:3 erhöhen und gleich nach dem Wiederanpfiff konnte Luisa Lipinski sich den Ball erkämpfen und zum 2:3 einschieben.

Das letzte Tor in diesem Spiel fiel bereits in der 50. Minute. Luisa Lipinski spielte einen Querpas auf Josefine Malke, die den Ball dann zum 3:3 ins Tor schieben konnte. In den letzten 10 Minuten wollten beide Teams das Spiel noch für sich entscheiden und in dieser Phase musste der MTV sogar zwei brenzlige Situationen überstehen, als

durch zwei grüne Karten an Naya Winzer in der 53. Minute und Lynn Seibold in der 58. Minute in Unterzahl gespielt werden musste.

In der gesamten Spielzeit konnte sich der MTV auf seine gute Torhüterin Finnja Rigoll verlassen, so dass dieses hochklassige Oberligaspiel am Ende ein gerechtes Unentschieden als Ergebnis hatte.

Bericht: Michael Thiele

Info Hallensaison 2021/22 bei den Damen:

Bisher gibt es die 2. Bundesliga nur bei den Herren, dies wird sich ab der Saison 2022/2023 ändern. Die neue 2. Bundesliga setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Absteiger aus der 1. Bundesliga
- 2 bis 5 wird aus der Regionalliga aufgefüllt

Für die Regionalliga der Saison 2021/22 bedeutet das folgendes:

- Platz 1 steigt in die 1. Bundesliga auf
- Platz 2-5 steigen in die neue 2. Bundesliga auf

Diese freiwerdenden Plätze in der Regionalliga Nord werden mit je 3 Teams aus der Oberliga Niedersachsen/Bremen und der Oberliga Hamburg aufgefüllt.

Im ersten Moment sieht alles recht einfach aus, ist es auch, aber:

1. Der MTV belegt am Ende einen der Plätze 1 bis 3 und steht als Aufsteiger fest. Dies ist auch als Saisonziel ausgegeben.
2. Für die Teams auf Platz 4 oder 5 könnte es auch noch für den Aufstieg ausreichen, denn die Teams Eintracht Braunschweig 2 bzw. Bremer HC 2 sind nur aufstiegsberechtigt, wenn die entsprechende 1. Damen in der Saison 2022/23 in der 1. Bundesliga spielen. Das heißt,
 - a. dass Eintracht Braunschweig 1 den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga schaffen muss
 - b. bzw. der Bremer HC 1 den Aufstieg in die 1. Bundesliga schaffen müsste!

➡ also alles ein wenig tricky in dieser Saison!

MTV BS gegen Club zur Vahr Bremen am 13.11.2021

Zur Eröffnung der Hallensaison empfingen die Hockey-Herren des MTV Braunschweig die Mannschaft des CzV Bremen. Sie erwischte einen guten Start, Sebastian Thiele erzielte das schnelle 1:0 gegen die favorisierten Bremer. Danach ging es hin und her, aber zunächst gelang es keiner Mannschaft, die gut agierenden Abwehrblöcke zu überwinden. Mit etwas Glück brachen die Herren des CzV den Bann. Erst erzielten sie den Ausgleichstreffer, kurze Zeit später konnten sie sogar eine Irritation in den Reihen des MTV zur 1:2 Führung nutzen. Der MTV antwortete kämpferisch, Konstantin Kortegast eroberte im Nachfassen die Kugel und traf zum umjubelten 2:2. Leider konnten die Braunschweiger diese Euphorie nicht mit in die Halbzeitpause nehmen, kurz vorher gelang einem Bremer Verteidiger mit einer spektakulären Einzelleistung der Treffer zum 2:3.

In der zweiten Hälfte des Spieles war der Wille des MTV zu erkennen, das Spiel zu drehen. Die Mannschaft erarbeitete sich die größeren Spielanteile, fand aber kein Mittel, die stark defensiv ausgerichteten Bremer entscheidend zu überwinden. Nicht einmal eine kurze Ecke sprang bei den Bemühungen heraus. Bremen kam so zu gefährlichen Kontern, die aber spätestens beim gut disponierten Torwart Mike Heuke endeten. Ein aus einer solchen Situation entstandener Siebenmeter des CzV landete am Pfosten.

Alles Anrennen des MTV half nicht, nach torloser zweiter Halbzeit endete die Partie mit 2:3 zugunsten der Gäste und die Herren des MTV mussten enttäuscht eine überflüssige Niederlage hinnehmen.

Hockeykindergarten für den Nachwuchs

Unser Hockeykindergarten mit Kindern der Jahrgänge 2017/2018/2019 startete am 6. November mit dem ersten Training. Im Vorfeld meldeten sich 15 interessierte Eltern, von denen dann 12 Kids zum Schnuppern angemeldet wurden.



Lenna und die Kids des Hockeykindergarten im Gespräch.



Hans Kauschke mit vielen Kindern beim Wusel-Training.

An diesem 6. November hängt kein Kind seinen Stock an den Nagel, sondern ganz im Gegenteil, aufgrund von fehlenden Hallenzeiten teilte die Hockeyabteilung des MTV Braunschweig kurzerhand die Sporthalle des HvF-Gymnasiums zu.

In der eine Hälfte trainierte Hans Kauschke mit fast 20 Wuseln und in der anderen Hälfte eröffnete Lenna Winzer, angehende Erzieherin, den Hockeykindergarten mit 12 Kindern!

Und dann ging es los ...

Lenna holte die Kids auf der Weichbodenmatte zusammen und es wurde erstmal, wie im echten Kindergarten geredet. Natürlich waren die Eltern, die ganze Zeit mit Maske, dabei. Nach ein paar Minuten Gespräch ging es dann los!

Wie müssen wir uns das Training denn vorstellen. Ja ... eigentlich nicht viel anders als bei den anderen Trainingsgruppen der großen:

- kurze Begrüßung, siehe oben, dann
- ein bisschen Aufwärmtraining, die Eltern sind bei der U4 die Runden mitgelaufen!
- Danach beginnt das eigentliche Training und viele Eltern assistierten als Co-Trainer und
- evtl. zum Schluss ein Spielchen!
- Dann noch die Verabschiedung durch Lenna und alle gehen hoffentlich glücklich nach Hause!

Ein Schnuppertraining kann unter probetraining@mtvbs-hockey.de angefragt werden.

Wir freuen uns auf Eure Mails!

Text und Fotos: Michael Thiele

MTV Hockeycamp 2021 auch mit wenig Sonne ein Sommerhighlight

In der Woche vom 23.-27. August tummelten sich 64 Hockeykinder der Jahrgänge 2009-2016 auf der Sportanlage im Westpark. Eingeteilt in 8 Gruppen sorgten 13 Trainerinnen und Trainer für lebhaften Wechsel zwischen Hockey- und sonstigen Spieleinheiten. So rannten die Gruppen über die gesamte Anlage um die Fragen der Wissensrallye zu beantworten, warfen Hölzer beim Wikingerschach, kämpften beim Beach Volleyball, bildeten Fußballmannschaften oder bauten mit ihren Körpern Türme. Als „Stargast“ auf dem Hockeyplatz übte Max als Mannschaftsführer unserer 1. Herren mit den Kindern 3D-Dribbling. Den Abschluss der Campwoche bildete ein kleines Hockeyturnier, bei dem das Gelernte gleich im Wettkampf demonstriert werden konnte.

Eine besondere Attraktion brachte Anton mit, der seine Drohne auch dieses Jahr wieder startete; dank seiner Hilfe malten alle Teilnehmer gemeinsam ein menschliches „MTV“ auf den Kunstrasen. Eine tolle Überraschung war der Besuch unseres Ehrenvorsitzenden Detlef Lange mit seiner Frau Erika, die beide sehr erfreut an der positiven Entwicklung der Hockeyabteilung Anteil nahmen.

Der Ablauf des Camps war vom Orga-Team bestens geplant worden. Der von Hartmut fachmännisch mit freiwilligen Helfern errichtete Carport diente ebenso als regensicherer Unterstand wie die am Platz aufgestellten Zelte und die neue Kalthalle, in der die Kinder Phasen schlechten Wetters spielend überbrückten. Unter Federführung von Christine sorgte die Küchen-Crew im Vereinsheim dafür, dass in täglich zwei Mittagsschichten neue Energie mit frisch zubereiteten Speisen aufgefüllt werden konnte. Am Freitag zauberte Olaf über 160 Bratwürste auf den Kohlegrill. Und Michael ließ es sich nicht nehmen, seine tägliche Arbeitspause im Westpark zu verbringen, um das lebendige Treiben in Bildern fest zu halten und so allen Aktiven eine schöne Erinnerung an das Hockeycamp 2021 mitgeben zu können.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Text und Fotos: Christoph Tampier



Kinder und Trainer-Team hatten viel Spaß beim Hockeycamp 2021.



Anton zeigt den Kids was seine Drohne alles kann.



Entstanden ist dabei eine tolle Aufnahme von oben.



Das Trainer-Team beim Sommercamp der Hockeyabteilung.

Herbstzeit ist Läuferzeit – Erfolgreiche Athletinnen und Athleten bei Meisterschaften

Der Herbst zieht über das Land und damit heißt es wie jedes Jahr Startschuss für Wettkämpfe in Disziplinen wie Straßen- oder Crosslaufen. Am Reformationstag – für andere auch als Halloween bekannt – starteten zahlreiche Läuferinnen und Läufer des MTV Braunschweigs bei den Deutschen Meisterschaften über die 10km Straße in Uelzen. Wie so häufig mit dabei war der gebürtige Uelzener Volker Thies in seiner Funktion als Trainer, aber auch als Seelsorger. Die Geschwister Sebastian (29:13 min) und Christina Hendel (33:08 min) sicherten sich je einen souveränen vierten Platz in der Hauptklasse und zählten damit zu den Besten ihres Faches. Gemeinsam mit Sebastian Hendel trat auch Karsten Meier an und sicherte sich dabei den 30. Platz mit einer Zeit von 30:45 min. Knapp hinter Meier kam auch Viktor Kuk ins Ziel. In der Altersklasse M35 gewann Joseph Katib das Rennen mit mehr als 30 Sekunden Vorsprung.

Neben den Semiprofessionellen Athletinnen und Athleten, die meist ohne Seelsorge ihre Wettkämpfe bestreiten, traten auch einige Hobbysportler aus der Trainingsgruppe der Seniorinnen und Senioren der Roten Wiese an. Neben dem 23-Jährigen Langläufer Benedikt Enders, der absolute Bestzeit lief (35:38min) liefen in den höheren Altersklassen Christian Sich M50 (38:59 min), Frank Leppla M55 (41:37 min), Jan Malec M35 (39:27 min) und Christian Bode M40 (PB 36:00 min) mit souveränen Leistungen ins Ziel und konnten sich an ihrer Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften erfreuen. Bei den Frauen nahm Anna-Katharina Wylegala aus dieser Sportgruppe teil und sicherte sich den neunten Platz in ihrer Altersklasse W35 mit einer Zeit von 42:27 min. Eine



Anna-Katharina Wylegala überwindet die Hindernisse.

gute Organisation, viel Freude und Engagement von Seiten der Veranstalter brachten diesen Deutschen Meisterschaften viel Lob ein.

Zwei Wochen später am 14. November 2021 trafen sich die schon bekannten Gesichter der in Uelzen angetretenen Athletinnen und Athleten erneut zu den Landesmeisterschaften Cross in Rosche. Die Hauptklasse der Männer sowie die Altersklassen der Senioren liefen zusammen in ihrem Lauf. Die Cross Mittelstrecke mit 3600m Länge gewann Viktor Kuk (M30, 11:20 min). Den dritten Platz sicherte sich Henrik Wagner (11:33min) kurz vor Volker Goineau (M30, 11:44 min). Zusammen gewannen sie außerdem die Mannschaftswertung. Den zweiten Platz der Mannschaftswertungen sicherten sich Vincent (M30, 12:04 min) und Simon Laue (M35, 12:26 min) zusammen mit Christian Sich (M50, 13:39 min). Christian Sich holte auch in der Altersklasse M50 gemeinsam mit Frank Leppla und Clemens Adelman den zweiten Platz der Mannschaftswertung. In der weiblichen Jugend startete Lina Minnich (U20, 14:04 min) und holte sich den dritten Platz in ihrer Altersklasse. Bei den Frauen absolvierte Anna-Katharina Wylegala einen fantastischen Lauf und holte sich mit 14:16 min den Landesmeisterschaften-Titel ihrer Altersklasse. Neben den Mittelstreckenwettkämpfen gab es auch Langstreckenveranstaltungen bei den Crossmeisterschaften. Den Sieg über 9600m holte sich dabei Joseph Katib mit einer Minute Vorsprung vor seinen Gegnern. Auch Volker Goineau ging nach seinen Erfolgen auf der kürzeren Distanz in dieser Kategorie an den Start und sicherte sich den vierten Platz. Christian Bode machte das Team komplett und ermöglichte somit den zweiten Platz in der Mannschaftswertung.

Im Dezember finden die DM Crossmeisterschaften statt. Dort wird eine Mannschaft der Männer vertreten sein und um Titel kämpfen.

Text: Laura Zalewski

Fotos: Neele Schulte, Christian Sich

Erster Wettkampf für unsere Taekwondo-Kämpfer*innen

Am Samstag, dem 13.11 ging es für unsere Sportler*innen zum ersten Mal auf ein Turnier, das unter einem Hygienekonzept und der 3G-Regel stattfinden konnte. Zusammen mit dem Helmstedter SV waren wir beim 6. Internationalen Taekwondo-Cup 2021 in Berlin als Kampfgemeinschaft He-Bs angetreten. Es gab drei Disziplinen in denen man teilnehmen konnte: Kyorugi (Wettkampf), Poomsae (einstudierte Bewegungsabläufe) und Twio-Ap-Chagie (Tritt-Hochsprung). In allen Disziplinen konnten wir mit erfolgreichen Leistungen überzeugen, so haben wir insgesamt im Kampf 1x Gold, 1x Silber und 4x Bronze, beim Poomsae Lauf 1x Gold, 1x Bronze sowie im Tritt-Hochsprung 1x Gold geholt.

Zwischen den einzelnen Disziplinen gab es noch eine Show-Aufführung von dem Taekwondo-Demonstrationsteam aus Berlin und dem Großmeister Ali Chegade, der extra aus Schweden angereist kam. Damit war es für alle Sportler*innen eine gelungene Veranstaltung.

Falls wir auch dein Interesse für das Taekwondo geweckt haben, dann melde dich gerne bei uns zum Schnuppert Training per E-Mail an taekwondo@mtv-bs.de oder erkundige dich auf der MTV Homepage.

Text und Foto: Merlin Kapelar



Überzeugende Auftritte beim Wettkampf in Berlin.

Christian Sich, Anna-Katharina Wylegala, Frank Leppla, Benedikt Enders, Jan Malec und Christian Bode beim Gruppenfoto in Uelzen



Mark Mauer, Volker Thies, Clemens Adelman, Frank Leppla und Christian Sich (v.l.) in Uelzen.






Wir sagen **NEIN** zu sexualisierter Gewalt im Sport und in unserem MTV!

Ansprechpartnerinnen:

Regina Wehrsen:	r.wehrsen@mtv-bs.de	Tel.: 0531-4 92 18
Annemarie Ohl:	a.ohl@mtv-bs.de	Tel.: 0531-4 92 18

Finale Deutsche Parktour und niedersächsische Landesmeisterschaft in Braunschweig



Ivana Knaupova und Liisa Rihko-Struckmann zeigen sich in Siegerpose.

Am 7.11. wurden in der Braunschweiger Weststadt vom Braunschweiger MTV im Orientierungslauf die niedersächsischen Sprint-Medaillen und die letzten DPT-Punkte der Saison 2021 ausgeliefert.

Die Damenhauptklasse D19 sicherte sich dabei Birte Friedrichs vom MTV Seesen im direkten Duell mit Paula Starke (USV TU Dresden) nicht nur die Landesmeisterschaft sondern auch das begehrte DPT-Trikot. Während in der H19 Marvin Goericke (IHW Alex Berlin) knapp vor seinem Nationalmannschaftskollegen Ole Hensseler (MTV Seesen) ins Ziel kam, und mit diesem Sieg noch die Ranglistenwertung der Deutschen Parktour gewann.

Ein weiteres spannendes direktes Finale gab es in der H35, wo Björn Frieling (TuS Bergen) mit seinem ersten Platz nicht nur Landesmeister wurde, sondern auch noch Marcel Göhler (CTG Koblenz) um 2,7 Punkte in der Gesamtwertung auf Platz zwei verwies.

Darüber hinaus fielen noch zwei rein niedersächsische Entscheidungen zwischen den benachbarten Vereinen aus Wolfsburg und Braunschweig. Hatte in der D14 Jule Weigert vom TV Jahn Wolfsburg die Nase vorn vor Jana Knaup vom Braunschweiger MTV, so holte sich Bruder Jonas Knaup in der H16 Gold und das DPT-Trikot vor Marco Urzua-Wöhler aus Wolfsburg.

Aus Niedersachsen-Sicht weitere erfreuliche DPT-Siege holten mit ihrem jeweils ersten Platz in der Landesmeisterschaft Anna Castilho Marcao (D18, SV Hildesia Diekhöfen), Anke v. Gaza (D45, OLV Uslar), Birgitt Michel (D75, TV Jahn Wolfsburg), Christoph Freudenfeld (H45, TSV Worpswede), Udo Sobczak (H65, MTV Soltau) sowie Ivana Knaupova, die als Ausrichter vom Braunschweiger MTV zwar nicht startberechtigt war, aber schon vorzeitig die Gesamtwertung zu ihren Gunsten entschieden hatte.

MTV Orientierer beim Landesranglistenfinale vorn dabei

Im steilen Wald bei Hildesheim-Ochtersum wurden am Wochenende die letzten Punkte für die niedersächsische Rangliste im Orientierungslauf vergeben. Vom Braunschweiger MTV holte sich Ivana Knaupova mit dem Tagessieg auch die Gesamtwertung in der Klasse D35 und krönte damit ihre überaus erfolgreiche Saison nach DM Gold (Langstrecke), DM Silber (Mitteldistanz), Bundesrangliste, Deutscher Parktour und Landesmeisterschaft (Langstrecke).

Jonas Knaup distanziert in der H16 zwar den Landesranglistensieger um 5:38min, letztlich hatte er aber mit nur vier Wertungsläufen im Modus beste fünf Läufe aus acht Wettkämpfen keine Chance auf das Ranglistensiegershirt. In der D55 schlug Liisa Rihko-Struckmann zwar auch

noch Heidrun Finke vom OLV Uslar knapp um 34s, das reichte aber ebenfalls nicht mehr, um die Gesamtwertung noch zu drehen. Ein starkes Mannschaftsergebnis für den MTV gab es in der H35 mit Johan Sisell (2. nach langer Verletzungspause), Jens Struckmann (4.) und Jan Knaup (5.). Den gleichen 5. Platz wie ihr Vater belegte Jana Knaup bei den Damen bis 14 Jahren.

DM Gold und Bronze für MTV Orientierungsläuferinnen

Mit gleich zwei Medaillen kehrte die kleine Gruppe von Orientierern des MTV von der Deutschen Meisterschaft über die Langstrecke aus Gröden bei Radebeul zurück. Ihre überaus erfolgreiche Saison krönte Ivana Knaupova mit einem Sieg und deutlichen 3:30 min Vorsprung in der Klasse D40. Mit diesem Sieg sicherte sie sich auch gleichzeitig die Gesamtwertung und das gelbe Trikot der Bundesrangliste 2021.

Mit 44:09 min hatte Liisa Rihko-Struckmann vom MTV auf dem Bronzerang in D55 4:10min Rückstand auf die Siegerin Sabine Juckeland vom SV Robotron Dresden und 2:32 Abstand auf den zweiten Platz von Kristine Fritz vom OL-Team Filder. In die Top10 schafften es aus Braunschweig noch Frank Steiner (8., H55), Jens Struckmann (10., H45) und Jana Knaup (10., D14).

Bereits Freitag begann das DM Wochenende mit einem Sprint-OL in Buchholz/Radebeul. Dort ging es um wichtige Punkte für die Deutsche Parktour, die inoffizielle Bundesrangliste im Sprint-OL. Wieder war es Ivana Knaupova, die mit deutlichem Vorsprung ihre Altersklasse und damit vorzeitig die Gesamtwertung gewann. Jonas Knaup als Zweiter in der H16 und Jana Knaup als Dritte in D14 schoben sich mit den gesammelten Punkten auf Platz vier bzw. auf Platz eins in der aktuellen Parktourwertung nach vorn. Mit Jens Struckmann und Jan Knaup setzten sich gleich zwei MTVer auf den Plätzen 4 und 5 der Tageswertung sogar an die Spitze der aktuellen Rangliste in der Klasse H35.

Abgeschlossen wurde das Wochenende durch die Deutschland-Cup-Staffeln am Sonntag. Bei den Dreierstaffeln kam MTV1 (Jonas Knaup, Ivana Knaupova, Jan Knaup) auf Platz drei, während MTV2 (Jens Struckmann, Liisa Rihko-Struckmann, Frank Steiner) Achte von 42 Staffeln wurde.

Texte und Foto: Jens Struckmann

ERIMA-Vereinskollektion

Schick im MTV-Dress

Zeige, dass der MTV Braunschweig Dein Verein ist! Mit der exklusiven ERIMA-Vereinskollektion kannst Du ab sofort in den Farben Deines Vereins auftreten und Dein Team repräsentieren. Als Mitglied kannst Du dabei außerdem ordentlich sparen.

Den aktuellen Flyer unserer neuen Vereinskollektion findest Du auf unserer Homepage www.mtv-bs.de. Dort findest Du eine große Auswahl an Sportausrüstung für Kinder, Damen und Her-

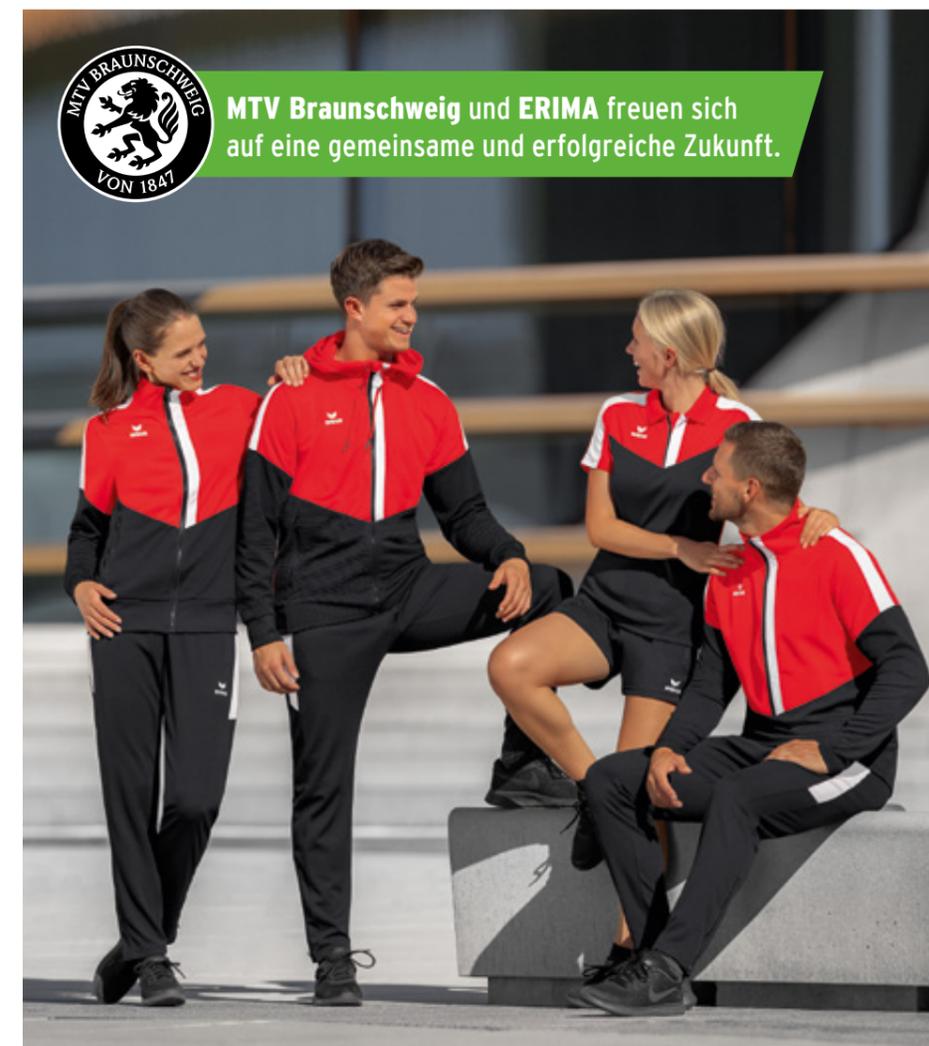
ren. Darüber hinaus haben wir auch einige Accessoires für Dich im Angebot!

Die Lieferung erfolgt zunächst ohne Aufdruck. Auf Wunsch können wir die Artikel aber gerne in den verschiedenen Varianten veredeln:

- Vereinswappen auf der Brust
- Vereinsname auf dem Rücken
- Pers. Name auf dem Rücken
- Rückennummer

Sprich uns einfach an!

Text: Dennis Opel



GEMEINSAM GEWINNEN

DIE NEUE MTV TEAM KOLLEKTION SQUAD

Ab sofort verfügbar | Attraktive Rabatte und Flyer
Fragen dazu bitte direkt an unsere Geschäftsstelle

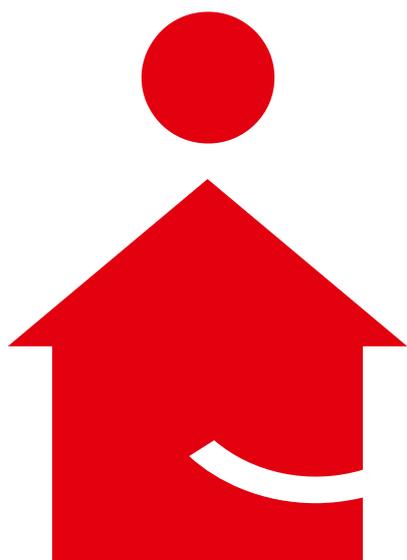
www.erima.de





Die BLSK-Baufinanzierung:

FAIRgleichen und sparen.



Jetzt neu:

**Top-Angebote von
über 100 Anbietern.
Ab sofort bei uns.**

blsk.de/baufi

 **Braunschweigische
Landessparkasse**

Ein Unternehmen der NORD/LB